Herrn Bezirksverordneten Roland Schröder, Fraktion der SPD

über

die Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin Frau Sabine Röhrbein

über

den Bezirksbürgermeister Matthias Köhne

Kleine Anfrage 0422/VII

über

Pistoriusplatz II: Stellplatzsituation

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

1. Wie viele legale Stellplätze für Pkw sind derzeit auf dem Pistoriusplatz vorhanden? Wie viele ebenfalls zum Parken genutzte Plätze bestehen darüber hinaus?

Auf dem nördlichen Pistoriusplatz als gewidmetes öffentliches Straßenland sind derzeit ca. 163 legale Stellplätze für Pkw vorhanden. Darüber hinaus können Stellplätze in Längs- und Schrägaufstellung in den umliegenden Straßen genutzt werden.

2. Wer bewirtschaftet diese Fläche? Welche Einnahmen und Ausgaben entstehen und wie werden diese zwischen den Eigentümern aufgeteilt?

Auf der südlichen und nördlichen Platzhälfte findet keine Bewirtschaftung statt. Da es sich bei dem nördlichen Teil des Pistoriusplatzes um gewidmetes öffentliches Stra-

ßenland handelt, liegt die Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht in der Zuständigkeit des Tiefbau- und Landschaftsplanungsamtes. Da nur Gefahrenstellen beseitigt werden, sind die Unterhaltungskosten minimal. Der südliche Teil des Pistoriusplatzes befindet sich in Privateigentum. Kenntnisse über Einnahmen und Ausgaben zu diesem südlichen Teil des Pistoriusplatzes liegen dem Bezirksamt nicht vor.

3. Wie beurteilt das Bezirksamt die Stellplatzsituation in einem 500 Meter Umkreis um den Pistoriusplatz und welche Handlungsbedarfe leitet das Bezirksamt daraus ab?

Das Bezirksamt beurteilt die Stellplatzsituation in einem 500 Meter Umkreis um den Pistoriusplatz als auskömmlich. Auch unter der Berücksichtigung, dass die derzeit illegal auf der privaten Fläche des südlichen Pistoriusplatzes genutzten Stellplätze entfallen, können diese bei einer geordneten Nutzung und Auslastung der legalen Stellplätze ohne Engpässe auf dem nördlichen Pistoriusplatz angeboten werden. In der aktuellen Situation besteht aus Sicht des Bezirksamtes kein Handlungsbedarf.

4. Welche Möglichkeiten für die Schaffung von zusätzlichen oder ersatzweisen Stell-/Parkplätzen kann das Bezirksamt in diesem Umkreis oder dessen näherer Umgebung benennen?

Keine.

Jens-Holger Kirchner